

FAIR ist mehr...

Fair ist mehr
größer als Gesetze des Marktes...

Fair ist mehr
tiefer als oberflächliche
Kompromisse...

Fair ist mehr
weiter als kleinkariertes Denken...

Fair ist mehr
gerechter als Billigware
aus dem Discounter...

Fair ist mehr
näher am einzelnen Menschen...

Fair ist mehr
mehr Gerechtigkeit...
mehr Würde...
mehr Lebensfreude...
für alle Menschen...

Fantasie, Abenteuer, Spaß und Neugier



**Familien-Ferienwochenende
für KLB-Familien mit Kindern Ü10
also für "Unternehmer"-Familien**

12. Oktober - 14. Oktober 2012

**Auf den Spuren der Gebrüder Grimm
Märchenhaftes Wochenende in Marburg**

Nähere Informationen bei der KLB Diözesanstelle!

Jubiläums-Wallfahrt zur Bruder-Klaus-Kapelle

**Fußwallfahrt
von Havixbeck
zur Bruder-Klaus-Kapelle**



**am Sonntag, 23.09.2012
um 10.30 im Krögerheim in Havixbeck**

Unter dem Thema: "Kirche unterwegs" erwartet uns eine ca. zweistündige Wallfahrt mit anschließender Eucharistiefeier an der Kapelle. Alle, die nicht "gut zu Fuß" sind, sind direkt zur Eucharistiefeier um 13.00 Uhr eingeladen. Zum Abschluss gibt es eine Erbsensuppe. Für das leibliche Wohl ist also gesorgt!

Nähere Informationen bei der KLB Diözesanstelle!

Die Insel ruft... ... und die KLB Familien kommen!



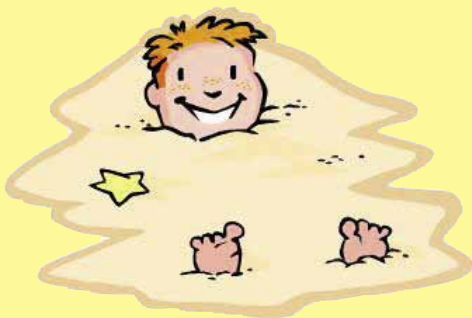
Am 09.07.2012 war es wieder mal so weit. Es trafen sich neun Familien aus dem Münsterland am Borkumkai in Emden und fuhren mit dem altbewährten Betreuersteam unter der Leitung von Marlies Wiesmann zur Insel. Diesmal ins Haus Blinkfüer, direkt am Bahnhof unterm Leuchtturm.

Dort verlebten wir, trotz des durchwachsenen Wetters, wunderschöne sechs Tage. Neben den inhaltlichen Einheiten bot ein kurzweiliges Rahmenprogramm für alle Beteiligten etwas. Selbst den Kindern im Alter von 7 Monaten bis 14 Jahren stand der Spaß ins Gesicht geschrieben. Das begann mit der Wattwanderung, die für manchen im Bus auf der Treppenstufe endete, weil die Klamotten ein Sitzen auf den Polstern nicht erlaubte, über tolle Ausflugsziele (Feuerschiff und Alter Leuchtturm) bis hin zu den allabendlichen Bewegungsspielen am Strand.

Das Highlight für diese Ferienaktion war aber wohl das Spiel Eltern gegen Kinder am letzten Abend. Dort wurde in verschiedenen Aktionen das Geschick, Wissen und die Beweglichkeit der Teilnehmer geprüft. Sieger wurden die Kinder! Nochmals herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

Aber auch ein ganz dickes Lob an Marlies, Cilli, Pia und Carolin. Es ist schön, dass ihr immer die richtigen Worte, Spiele und Ideen für uns habt. Es war einfach spitze. Wir freuen uns auf's nächste Jahr. (Heike Jungmann) **Bitte vormerken: Borkum 2013 vom 26.08. - 02.09.2013!**

Aber auch ein ganz dickes Lob an Marlies, Cilli, Pia und Carolin. Es ist schön, dass ihr immer die richtigen Worte, Spiele und Ideen für uns habt. Es war einfach spitze. Wir freuen uns auf's nächste Jahr. (Heike Jungmann) **Bitte vormerken: Borkum 2013 vom 26.08. - 02.09.2013!**



Regionalversammlung Warendorf Heseker bleibt KLB Vorsitzender



(v.l.): Bernd Hante (KLB/KLJB Diözesanpräses), Hubert Wernsmann (KLB-Kreislandseelsorger), Dr. Alfons Heseker (Vorsitzender), Eckhard Uhlenberg (Vizepräsident des Landtages) und Josef Everwin (KLB-Referent)

Was hat sich im Leben eines Landwirtes in den letzten 50 Jahren verändert? Wie sieht es mit dem Stellenwert der Kirche aus? Und welche Werte spielen in der Gesellschaft eine Rolle? Zum "Wandel der Werte" referierte der Vizepräsident des nordrhein-westfälischen Landtages Eckhard Uhlenberg auf der KLB Regionalversammlung der KLB. In der LVHS Freckenhorst hatten sich Mitglieder der KLB und andere Gäste eingefunden und wurden vom Vorsitzenden Dr. Alfons Heseker begrüßt. Anschließend übergab er das Wort an Uhlenberg, der über das Thema sprach "Was verändert sich in Land, Kirche und Gesellschaft? - Wie können wir als Christen auf dem Lande darauf reagieren?"

"Es ist wichtig, dass sich Menschen einsetzen, ohne materiellen Nutzen davon zu haben." Über 24 Millionen Bürger sind im Ehrenamt tätig, allerdings sei dieses Engagement in der Kirche rückläufig.

Den christlichen Glauben bezeichnete der Landtagsabgeordnete als wohltuende Konstante in Zeiten der Veränderung.

Nach der Diskussion mit Uhlenberg folgten im Regularienteil der Versammlung noch die Vorstandswahlen. Hier wurde der Vorsitzende Dr. Alfons Heseker im Amt bestätigt. Sein Stellvertreter ist ab sofort Walter Twehues. Die Delegierten des KLB-Diözesanvorstands bleiben Monika Havelt und Maria Orthues. Als Beisitzer wählte die Versammlung Ekkehard Schulze Waltrup und Bernd Henrichs.

50 Jahre KLB Epe



Der aktuelle Vorstand der KLB Epe

Am 18. August feierte die KLB Epe mit einem Jubiläumsgottesdienst in der St. Agatha Kirche und anschließendem Festabend ihr 50jähriges Jubiläum. "Gäbe es die KLB nicht, müsste sie heute noch erfunden werden, darin ist sich der Vorstand der KLB einig. Beim Rückblick auf die letzten 50 Jahre betonte der Vorsitzende der KLB Epe (Werner Homölle) die Bedeutung der KLB das Familien- und Dorfleben betreffend. Die KLB habe in vielen Situationen den Familien geholfen und ihnen Halt und Orientierung gegeben. Auch als wichtiges Bindeglied zwischen Pfarrgemeinde und Landwirtschaft sei die KLB in Epe nicht wegzudenken. Die KLB Diözesanvorsitzende Margret Schemmer benannte in ihrem Grußwort drei wichtige Herausforderungen für die Zukunft:

1. "In den letzten Jahren haben sich die Strukturen in der Kirche radikal verändert. Durch Gemeindefusionen und Kirchenschließungen haben viele Menschen in der Kirche ihre Heimat verloren bzw. sie sind auf der Suche, sich neu zu orientieren. Hier ist es unsere Aufgabe vor Ort, mit unseren Angeboten die Menschen einzuladen, mitzumachen und die Menschen mit den Themen abzuholen, die sie beschäftigen, d.h. GEMEINDE zu sein in der großen Pfarrei.
2. Die Generationen verbinden: Zufällig trifft man die KLB nicht! Das funktioniert so nicht mehr! Wir "Alten" müssen aktiv auf junge Familien zugehen und ihnen den Freiraum zur Entfaltung in der KLB geben. Der demographische Wandel schreitet fort. Ein Nebeneinander können wir uns in Zukunft nicht leisten.
3. Farbe bekennen. Wir müssen auch vor Ort unsere Werte, unsere Themen im Zeichen von Kreuz und Pflug hochhalten, die anderen zum Dialog einladen und auch mal mutig unangenehme Themen aufgreifen. Dazu bedarf es Menschen, die begeistern können, Menschen mit Charisma, Menschen die vorangehen. Davon gibt es, wie mir scheint, in Epe genug. Also nur MUT!"



Werner Homölle und Elisabeth Wencker überreichen der KLB-Diözesanvorsitzenden -Margret Schemmer- eine Jubiläumskerze.

Termine + Hinweise + Termine

Die landwirtschaftlichen Verbände und Organisationen der Stadt Münster laden herzlich ein zum diesjährigen

Erntedankgottesdienst

FAIR - WANDELN
Die Felder, die wir bebauen.

in der Überwasserkirche Münster
Zelebrant: KLJB/KLB Diözesanpräses Bernd Hante

am Sonntag, 7. Oktober 2012
um 11.30 Uhr

Ein Gottesdienstvorschlag zum Erntedank 2012 kann bei der Diözesanstelle angefordert werden oder unter: www.klb-muenster.de

Einladung zur KLB-Diözesan- versammlung 2012



am 24. Oktober 2012
um 19.30 Uhr in der Diözesanstelle.

KLB on Tour am Niederrhein



Kurzweilig, lehrreich und erholsam war die KLB Fahrradtour „Mit Bernd Hante quer durchs Bistum“ deren 2. Teil in diesem Sommer am wunderschönen Niederrhein stattfand. Auf dem Bild macht die Truppe gerade Halt am Royal Air Force Museum in Weeze. U.a. wurde an der Gnadenkapelle in Kevelaer Station gemacht, landwirtschaftliche und Gartenbaubetriebe besichtigt und ein Blick über die Grenze nach Holland gewagt. Teil 3 der Tour führt uns 2013 in die Region Coesfeld-Recklinghausen.



Es war ein echter **Familienausflug**, den die neu gegründete **KLB Billerbeck** bei ihrer Fahrradtour „Rund um Billerbeck“ unternommen hat. Eltern und Kinder hatten viel Spaß beim gemeinsamen Spielen und Radeln.



Minibrotaktion Erntedank 2012 Aktion für mehr Menschlichkeit

Ländliche Familienberatung im Bistum Münster e.V.:

Die Aktion Minibrot gibt es seit vielen Jahren und ist einigen sicherlich bekannt.

Heute wollen wir mit der Aktion auf jene aufmerksam machen, die mit ihrer Arbeitskraft dazu beitragen, dass die Regale unserer Märkte nach wie vor selbstverständlich mit hochwertigen Nahrungsmitteln bestückt sind.

Für die Gruppen, die kein eigenes Projekt unterstützen, schlagen wir in diesem Jahr eine Förderung der "Ländlichen Familienberatung im Bistum Münster e.V." vor.

Sammelkonto: Katholische Landjugendbewegung im Bistum Münster e.V., Kto.Nr. 1 976 400, BLZ 400 602 65, Stichwort "Minibrot 2012", Darlehnskasse Münster (DKM) oder **direkt spenden an:** Ländliche Familienberatung (LFB) im Bistum Münster e.V., Kto.Nr. 45 010 800 bei Darlehnskasse Münster (DKM), BLZ 400 602 65.

Materialien für die Minibrot-Aktion: Handzettel, Tüten, Plakate können bei der Diözesanstelle der KLJB (02 51) 5 39 13 -11 angefordert werden.